23.04.10 PREISVERLEIHUNG IM BUNDESKANZLERAMT

Merkel zeichnet Hamburger Initiative für Jugendliche aus

Bundesweit mehr als 100 Initiativen haben sich am Wettbewerb "start social" beteiligt. Die Bundeskanzlerin würdigt heute 25 von ihnen.

Von Vanessa Seifert, Geneviève Wood

Foto: picture-alliance/ dpa

Proben im Schauspielhaus Hamburg für "Herr der Fliegen". "Werte erleben e.V. brachte 60 Jugendliche auf die Bühne.

Google Anzeige
Sicher im Internet surfen
Bewährter Viren- und Spyware-Schutz 30 Tage gratis testen – Download!
www.eset.com/de/antivirus

Hamburg/Berlin. Sich stark machen für Schwächere. Menschen unterstützen, die Hilfe brauchen. Und zwar ehrenamtlich. So viel "vorbildliches, ehrenamtliches Engagement" zeichnet Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) heute aus.

Mehr als 400 Hilfsprojekte hatten sich um die Teilnahme an dem Bundeswettbewerb"start social" beworben - in der Hoffnung auf eines der Stipendien. Insgesamt 100 ausgewählte Initiativen erhielten den Zuschlag und wurden mehrere Monate lang von professionellen Beratern aus der Wirtschaft gefördert. "Hilfe für die Helfer" ist nämlich das Konzept von "start social", das gemeinnützige Vereine dabei unterstützt, sich wirtschaftlich besser aufzustellen.

Links

- Menschlich gesehen: Mit Herz
- Benefizaktion: Ein Kinderbuch für die Bundeskanzlerin
- Gefangene helfen Jugendlichen
- Wohnungen für kranke Seelen

Google Anzeige
Sicher im Internet surfen
Preisgekrönter Computerschutz. 30 Tage gratis testen – Download!
www.eset.com/de/antivirus
Google Anzeige
Sicher im Internet surfen
Preisgekrönter Computerschutz. 30 Tage gratis testen – Download!
www.eset.com/de/antivirus

Nützliche Links

- Immobilien Hamburg
- Jobs Hamburg
- Veranstaltungskalender
- Kinoprogramm
- Expertenverzeichnis
- Abendblatt-Archiv
- Wetter
- TV-Programm
- Kleinanzeigen
- Abonnement
- Anzeige schalten

weitere Links »

Meistgelesene Artikel

1. ONLINE-RÄTSEL
Das tägliche Kreuzworträtsel

2. BUNDESLIGA
Deal geplatzt! Hatem Ben Arfa wechselt nicht zum HSV

3. PEGIDA-PERSIFLAGE
Das sind die lustigsten Schneegida-Tweets

4. EISHOCKEY
Freezers-Spiel nach Anreise-Chaos verschoben

5. "NORMAN ATLANTIC"
288 Passagiere vor zweiter Nacht auf Unglücksschiff

Alles über Ihre Straße
Bitte Straßennamen eingeben
Senden

Die Welt - Aktuelle News

1. AUSLAND ATHEN
Präsidentenwahl gescheitert, Neuwahlen in Griechenland

2. PANORAMA AIR-ASIA-LIVETICKER
Teile im Meer stammen nicht von Flug QZ8501

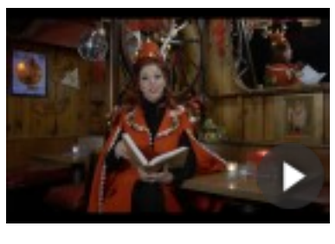
3. PANORAMA UNGLÜCKSMASCHINE
Zehnköpfige Familie verpasst Air-Asia-Flug

4. WELTGESCHEHEN FEUERDRAMA AUF FÄHRE
"Wir ersticken im Qualm, die Decks glühen"

5. PANORAMA BRANDKATASTROPHE
Fünf Todesopfer bei Inferno auf "Norman Atlantic"

Top-Videos

St. Pauli liest die Weihnachtsgeschichte
mehr »



- Ernährung: Tipps vom Personal Trainer: So purzeln die Weihnachtspfunde
- Medizin: Typisierungsaktion im Kampf gegen

25 Projekte wurden ins Bundeskanzleramt eingeladen, fünf davon kommen aus Hamburg. Sie könnten zu den insgesamt sieben Preisträgern zählen, die jeweils 5000 Euro erhalten. Das Abendblatt stellt die fünf Hamburger Nominierten vor.

Werte erleben e. V.

Bühne frei für mehr Respekt - dafür setzt sich der Verein "Werte erleben" ein, der Jugendlichen zu mehr Mut, Respekt, Vertrauen und Verantwortung verhelfen will. Mit 60 Schülern inszenierte der Verein, der derzeit 140 Mitglieder zählt, das Stück "Herr der Fliegen" am Deutschen Schauspielhaus - es war eines der erfolgreichsten Stücke in der Spielzeit 2007/2008.

Derzeit laufen die Proben für das Stück "Frühlings Erwachen" nach Frank Wedekind, bei dem Senioren und Jugendliche gemeinsam auf der Bühne stehen. Die Premiere wird am 29. August im Schauspielhaus gefeiert. "Der Dialog der Generationen liegt uns sehr am Herzen", sagt die Vorstandsvorsitzende Corinna Lampadius. "Alt und Jung leben häufig nur nebeneinander her, ein Miteinander gibt es leider kaum." Das will der Verein mit verschiedenen Aktionen ändern. "Entscheidend ist, dass den Jugendlichen Werte nicht mit dem Zeigefinger vermittelt werden, sondern durch Erlebnisse und Erfahrungen." Mit dem Thema "Mut" haben sich gerade erst 86 Jugendliche aus 13 verschiedenen Schulen künstlerisch auseinandergesetzt. Die Werke, darunter Fotocollagen und Skulpturen, sind noch bis zum 29. April in den Deichtorhallen zu sehen.

"Am letzten Ausstellungstag werden die Werke abends versteigert, Mitbieter sind herzlich willkommen", sagt Corinna Lampadius.

Patchwork

Hilfe bei häuslicher Gewalt und bei Stalking bietet "Patchwork" betroffenen Frauen seit 13 Jahren. Etwa 500 Frauen, darunter viele Migrantinnen, besuchen jedes Jahr diese in der Hansestadt einzigartige Einrichtung im Schanzenviertel. Etwa zwei Drittel der Frauen leben in einer Beziehung mit häuslicher Gewalt, wollen sich trennen oder haben sich gerade von ihrem gewalttätigen Partner getrennt. Ein Drittel der Frauen hat Erfahrungen mit Stalkern.

Von Anfang an dabei ist die Mitbegründerin Irmgard Nauck, die seit 15 Jahren als Pastorin an der St. Johanniskirche in Altona arbeitet. "Gewalt an Frauen gibt es leider überall, auch direkt vor der eigenen Tür", sagt die 52-Jährige. Die Beratungsstelle arbeitet eng mit der Polizei zusammen, die Mitarbeiterinnen begleiten die Frauen zu Behörden, Gerichtsterminen, Arztpraxen. Trägerin der Einrichtung ist die evangelische Kirche. Irmgard Nauck: "Mir ist es wichtig, dass sich Kirche auch zu diesem Thema äußert." "Patchwork" wird hauptamtlich von fachlich hoch qualifiziertem Personal geführt und von einer Honorarkraft und mehreren ehrenamtlichen Helferinnen verstärkt. Die Mitarbeiterinnen sind rund um die Uhr für die Frauen erreichbar.

KinderLeben e.V.

Ester Peter war schwer krank. "Ich hatte einen Pakt mit dem da oben geschlossen - wenn ich die Notoperation überstehe und er mich leben lässt, werde ich dem Leben etwas zurückgeben", erzählt die 45-Jährige. Die OP war vor fünf Jahren. Sie hat ihr Versprechen an den lieben Gott inzwischen eingelöst und den Verein "KinderLeben" gegründet - das bundesweit erste Tages-Kinderhospiz. "Wir sind eine ambulante Einrichtung, das heißt, es geht hier morgens hinein und abends wieder hinaus." Sterbenskranke Kinder können hier mit ihren gesunden Geschwistern zum Beispiel eine schöne Zeit erleben. Sie sind hier aufgehoben, während die Eltern einfach mal Zeit für sich finden.

Derzeit reicht die Kapazität für fünf Kinder täglich, in Zukunft sollen es zehn sein. Es ist ein Ort für Familien mit todkranken Kindern. Während der Aufenthalt für unheilbar kranke Kinder in herkömmlichen stationären Hospizen zeitlich begrenzt ist, bietet die Einrichtung in Eidelstedt eine ganzjährige Betreuung an. Das Haus versteht sich als soziale und therapeutische Einrichtung und bietet auch Musiktherapie. Ein Team aus Pädagogen, Kinderärzten und Psychologen offeriert Kreativ- und Gestaltungstherapien sowie Betreuung und Beratung.

Dankbarkeit und die Freude, anderen Menschen zu helfen, sind Ester Peters Motivation für das Kinderhospiz.

Gefangene helfen Jugendlichen

Sie gehen ins Gefängnis. Für einen Tag nach "Santa Fu". Es ist ein Ausflug in die Welt hinter Gittern, die der Verein "Gefangene helfen Jugendlichen" für straffällig gewordene 14- bis 21-Jährige organisiert. "Wir wollen den jungen Menschen zeigen, dass Knast alles andere als cool ist. Dass das Leben im Gefängnis sehr viel härter ist, als es in amerikanischen Serien oder in Talkshows manchmal dargestellt wird", sagt Geschäftsführer Volkert Ruhe.

Der Mann weiß, wovon er spricht: Denn sechs Jahre seines Lebens hat Volkert Ruhe selbst in der Justizvollzugsanstalt Fuhlsbüttel "gesessen" - wegen Drogenhandels. 1998, kurz vor seiner Entlassung, gründete Ruhe gemeinsam mit zwei damaligen Mitgefangenen das Hilfsprojekt. Mehr als 3500 Jugendlichen hat der Verein, für den derzeit sieben Inhaftierte aktiv sind und den Jugendlichen einen Einblick in ihren Alltag hinter Stacheldraht geben, schon das Leben im Gefängnis gezeigt. "Unser Ziel ist es, die Jugendlichen abzuschrecken", sagt Volkert Ruhe.

Auch ein "Anti-Gewalt-Training" bietet der Verein an, über einen Zeitraum von einem halben Jahr kümmern sich Experten vier Stunden in der Woche um Jugendliche, die als gewalttätig aufgefallen sind.

Hilfe für psychisch Kranke ohne Wohnung

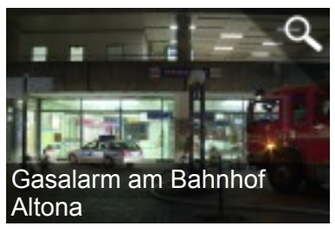
"Psychische Krankheiten haben leider oft soziale Nebenwirkungen", sagt Manfred Voepel, Leiter des Sozialdienstes am Asklepios-Klinikum Nord. Gerade aus dem Krankenhaus entlassen, finden viele Erkrankte weder eine Arbeitsstelle noch eine Wohnung. Das will das Hilfsprojekt ändern: Für mehr als 80 Patienten haben Voepel und seine Mitstreiter seit April 2008 schon Wohnungen gefunden.

Doch der Bedarf ist groß: "Uns liegen derzeit allein 180 Anfragen vor", sagt Voepel. "Denn wir helfen Patienten nachhaltig, sich wieder ins Leben zu integrieren." Der Erfolg des Projekts sei auch ein Verdienst des ehrenamtlichen Mitarbeiters Arno Trebelsberger, der heute auch in Berlin bei der

Blutkrebs

Kroatien: Präsident muss in Stichwahl bestimmt werden

Top Bildergalerien


Gasalarm am Bahnhof Altona

Glätteunfälle auf Hamburgs Straßen

Hackerszene trifft sich in Hamburg

Das sollten Hamburger 2015 nicht verpassen

Hamburg Guide

Webcams
Besuchen Sie online die schönsten Orte der Welt.

Weitere Dienste

- Jobs Hamburg
- Wohnungen Hamburg
- Partnersuche
- TV-Programm heute
- Stadtplan Hamburg
- Wetter Hamburg
- Vergleichsrechner
- Abendblatt-Archiv
- Trauer

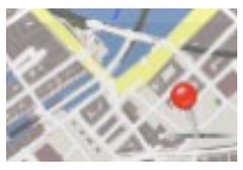
alle Dienste

Der Reisemarkt
Aktuelle Reise- und Urlaubsangebote
mehr

Highlights

Mahjong
Spielen Sie mit!
mehr

Wetter in Hamburg
Der aktuelle Wetterbericht mit Karte und Vorhersage
mehr


Stadtplan Hamburg
Mit dem Hamburger Stadtplan Adresse und Orte finden
mehr

Anzeige

Tipps

Abendblatt-Partner
Vesseltracker - die Experten für Schiffstracking

- Hamburger Straßen A-Z
- Ratgeber - Vergleichsrechner

Preisverleihung dabei sein wird. "Er ist der Ansprechpartner für die Vermieter, klärt mögliche Probleme zügig auf."

Ausdrucken Bookmarken Versenden Twittern g+1

Video-Empfehlungen

Oben Ohne: Rihanna im Esquire-Magazin

Der neue ADAM ROCKS

Skandal in Brüssel? Streetart zeigt masturbierende Frau

Anzeige

Sicher im Internet surfen
Top-Schutz vor Viren und Malware. 30 Tage gratis testen – Download!
www.eset.com/de/antivirus

Geldanlage Schweiz - 12%
12% Rendite im Jahr - Euro frei - Ohne Risiko & 100% steuerfrei!
sharewood.com/Schweizer-Rendite

Mietrecht für Vermieter
8 Tipps, wie Sie als Vermieter Ihre Rechte konsequent durchsetzen!
vermieter-brief.de/Aktuelle-Urteile

Google Anzeigen

Lebenslauf gratis als PDF
Einfach Lebenslauf mit dem CV-Tool erstellen & als PDF herunterladen!
www.lebenslauf.com

Geldanlage Schweiz 12%
12% Rendite im Jahr - Euro frei - Ohne Risiko & 100% steuerfrei!
sharewood.com/Schweizer-Rendite

Günstige Baufinanzierung
Top-Konditionen & Beratung nach Maß. Jetzt bei der Deutschen Bank!
www.deutsche-bank.de/Finanzloesung

Google Anzeigen

Lebenslauf gratis als PDF
Einfach Lebenslauf mit dem CV-Tool erstellen & als PDF herunterladen!
www.lebenslauf.com

Geldanlage Schweiz 12%
12% Rendite im Jahr - Euro frei - Ohne Risiko & 100% steuerfrei!
sharewood.com/Schweizer-Rendite

Günstige Baufinanzierung
Top-Konditionen & Beratung nach Maß. Jetzt bei der Deutschen Bank!
www.deutsche-bank.de/Finanzloesung

Google Anzeigen

Lebenslauf gratis als PDF
Einfach Lebenslauf mit dem CV-Tool erstellen & als PDF herunterladen!
www.lebenslauf.com

Geldanlage Schweiz 12%
12% Rendite im Jahr - Euro frei - Ohne Risiko & 100% steuerfrei!
sharewood.com/Schweizer-Rendite

Günstige Baufinanzierung
Top-Konditionen & Beratung nach Maß. Jetzt bei der Deutschen Bank!
www.deutsche-bank.de/Finanzloesung

Anzeige **Originalgröße »** **Zum Angebot »**

Anzeige Originalgröße » Zum Angebot »

Anzeige Originalgröße » Zum Angebot »

Anzeige Originalgröße » Zum Angebot »

Das könnte Sie auch interessieren

Hamburger Abendblatt

Bilanz 2014

Öko-Energie ist jetzt wichtigste deutsche Stromquelle

Hamburger Abendblatt

Ausstellungs-Tipp

Mode, Mode, Mode: Meisterhafte Zeichnungen aus 100 Jahren

Hamburger Abendblatt

Eishockey

Freezers-Spiel nach Anreise-Chaos verschoben

Hamburger Abendblatt

Südostasien

Air-Asia-Flugzeug mit 162 Passagieren vermutlich abgestürzt

Empfohlen von

Zeitungsarchiv

LETZTEN 5 TAGE

heute
Sonntag, 28.12
Samstag, 27.12
Freitag, 26.12
Donnerstag, 25.12

JAHRESARCHIV

[2013]
[2012]
[2011]
[2010]
[2009]
[2008]
[2007]
[2006]
[2005]
[2004]
[2003]
[2002]

ABO

Abos
Apps
TreueProgramm
Abo-Service

ANZEIGENSERVICE

Anzeige schalten
Mediadaten
Kleinanzeigen
Werbeangebote

Sitemap

HOME

Meinung
Fotos
Videos
Von Mensch zu Mensch
Schüler machen Zeitung
Leserbriefe
Babyfotos

HAMBURG

Altona
Bergedorf
Eimsbüttel
Hamburg-Mitte
Hamburg-Nord
Harburg
Wandsbek
Polizei
Landespolitik
Persönlich
Lebenshilfe
Straßentest
Trauer

NORD

Schleswig-Holstein
Niedersachsen
Norderstedt
Pinneberg
Stormarn
Harburg & Umland
Polizei

POLITIK

Ausland
Deutschland
Landespolitik

WIRTSCHAFT

Hafen & Schifffahrt
Rat & Hilfe
Verbraucher
Immobilien/Wohnen
Karriere
Geld
Energie
Börse bei DIE WELT
Schiffsmeldungen
Vergleichsrechner
Hamburg Gründet

SPORT

HSV
FC St. Pauli
Regionalsport
HSV Handball
Freezers
Formel1
Tabellen/Fußball-Ergebnisse
Sport-Datencenter

AUS ALLER WELT

Leute
TV & Medien
Lifestyle

KULTUR & MEDIEN

Veranstaltungen
TV & Medien
Bühne
Musik
Film & Kino
Bücher
Kunst
TV-Programm

WISSEN

Multimedia
Gesundheit
Weltraum
Natur & Umwelt
Psychologie

REISE

Städtereisen
Deutschland
Europa
Fernreisen
Kreuzfahrten
Reisemarkt

MOTOR

Modelle
Fahrberichte & Tests
Automarkt
Autotage Hamburg
Boote & Meer

FREIZEIT

Restaurants & Cafés
Erlebnisse und Sehenswürdigkeiten
Ausflüge rund um Hamburg
Kinder in Hamburg
Nachtleben Hamburg

Hamburg Themen

Heizöl Hamburg
Kino in Hamburg
Stadtplan Hamburg
Kleinanzeigen Hamburg
Veranstaltungen Hamburg
Theaterprogramm Hamburg
Polizeimeldungen Hamburg
HSH Nordbank Run 2014
Minigolf Hamburg
Online Kreuzworträtsel

Services

SERVICES

360 Grad
Abendblatt-Center
Ausbildung
Bewerbungen
E-Mail
Experten im Fokus
Expertenverzeichnis
Jobs in HH
Leserveranstaltungen
Stadtplan
Trauer
Webcams
Weiterbildung in HH
Hamburger Hochzeiten

ANGEBOTE

Top-Arbeitgeber
Reisemarkt
Wohnspecial
Kursfinder
Die Empfehlung

© Hamburger Abendblatt 2014 - Alle Rechte vorbehalten